

Ressort: Politik

Grüne begrüßen Vermögens-Offenlegung des Erzbistums Köln

Berlin, 19.02.2015, 08:31 Uhr

GDN - Mit Blick auf den erstmals vorgelegten Finanzbericht des Erzbistums Köln fordert Gerhard Schick, finanzpolitischer Sprecher der Grünen, dass die anderen Bistümer der katholischen Kirche entsprechend nachziehen: "Gut, dass das Vermögen endlich offengelegt wird. Das sollten alle katholischen Bistümer und andere katholischen Institutionen in Deutschland machen", sagte Schick in einem Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstag).

Er hoffe, dass "Köln sein Milliardenvermögen nutzt, um unsere Finanzmärkte neu auszurichten". Dies wäre ein starkes Signal, betonte Schick, schließlich könne "ein Akteur dieser Größenordnung" durchaus einiges bewegen. Allerdings wünsche er sich gerade von der katholischen Kirche ein stärkeres Zeichen für den Klimaschutz. Dies müsse sich beispielsweise in den Ausschlusskriterien zur Auswahl von Kapitalanlagen stärker wiederfinden. "Wir brauchen einen eindeutigen Ausschluss von Investitionen in Klimakiller wie Kohle oder Öl", sagte Schick.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-50023/gruene-begruessen-vermoegens-offenlegung-des-erzbistums-koeln.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619